



**Beschlussvorlage Nr. B-060/2022**

**Einreicher:**

Dezernat 6 / Amt 66

**Gegenstand:**

3. Baubeschluss für Tiefbaumaßnahmen 2022  
Erneuerung Zietenstraße, 1. BA zwischen Augustusburger- und Sonnenstraße

		Status	Beratungsergebnis		
Beratungsfolge (Beiräte, Ortschaftsräte, Ausschüsse, Stadtrat)	Sitzungs- termine	öffentlich/ nichtöffentlich	bestä- tigt	abge- lehnt	ohne Empfeh- lung
Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität	03.05.2022	nicht öffentlich			
Stadtrat	18.05.2022	öffentlich			

*Michael Stötzer*

Unterschrift

Die Vorlage hat haushaltsrelevante Veränderungen:  ja  nein

Produktsachkonto/Maßnahmennummer in Anlage 2 , Seite 2 benannt

Produktsachkonto (Aufwandskonto f. ErgHH; Auszahlungskonto f. Investition)

Maßnahmennummer

																	.														

Gesamtaufwendungen/-auszahlungen für die Maßnahme ..... 905.000,00 EUR

Maßnahmenbezogene Erträge/Einzahlungen ..... EUR

Finanzbedarf ist  gesichert  nicht gesichert

Finanzielle Übersicht siehe Anlage Seite

**Gesetzliche Grundlagen:**


**Bereits gefasste Beschlüsse sind betroffen:**

Beschlussnummer	Beschluss-Datum	Beschlussfassendes Gremium	aufzuheben	zu ändern

**An der Erarbeitung der Vorlagen wurden beteiligt:**


Die Vorlage hat klimarelevante Auswirkungen:  Ja,  Nein

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Stadtrat beschließt die Erneuerung des 1. Bauabschnittes der Zietenstraße zwischen der Augustusburger- und Sonnenstraße als koordinierte Baumaßnahme mit dem ESC und der eins GmbH & Co. KG
  
2. die außerplanmäßige Mittelbereitstellung innerhalb des Budgets des Tiefbauamtes für die benannte Maßnahme wie folgt:

Änderungen zum Teilfinanzhaushalt – Investitionen

(in Euro)

<b>PSK/ Maßnahme- nummer</b>	<b>Kurzbezeichnung PSK/ Maßnahme- nummer</b>	<b>HH-Plan</b>	<b>Verän- derung +</b>	<b>Verän derung ./.</b>	<b>Ansatz neu</b>
<b>Auszahlungen</b>					
5411000.78512100 5411000422019.1	Gemeindestraßen, Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen Zietenstraße	0	808.015	0	808.015
5411000.78512100 5411000422018.1	Gemeindestraßen, Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen Reichenhainer Straße	1.000.000	0	808.015	191.985
<b>Summe Auszah- lungen</b>			808.015	808.015	
<b>Differenz Auszah- lungen</b>				<b>0</b>	

**Begründung:**

Im Abschnitt zwischen der Augustusburger- und Sonnenstraße sollen auf der Zietenstraße durch die inetz GmbH und den ESC Fernwärmeleitungen (550.000,- €), Gas- und Wasserleitungen (605.000,- €), Elt-Anlagen einschl. Stadtbeleuchtung (114.000,- €) sowie der Abwasserkanal (385.000,- €) erneuert werden. Infolge dieser komplexen Leitungsverlegungen werden die Fahrbahn und Seitenbereiche der Straße beinahe vollständig aufgedeckt. Daher ist eine koordinierte Baumaßnahme mit den genannten Beteiligten in dem Straßenabschnitt unumgänglich, um die Straße nach Abschluss der Leitungsverlegungen wieder in einen nutzbaren und optisch ansprechenden Zustand zu versetzen. Deshalb soll die Zietenstraße im Abschnitt zwischen dem Knotenpunkt Augustusburger Straße und dem Knotenpunkt Sonnenstraße auf einer Länge von ca. 290 m erneuert werden. Die Federführung einschließlich Ausschreibung der koordinierten Gesamtmaßnahme obliegt dem ESC.

Die Zietenstraße befindet sich im Stadtteil Sonnenberg. Größere Industrie- und Gewerbebetriebe sind im Planungsbereich nicht vorhanden.

Gemäß Richtlinie für die integrierte Netzgestaltung (RIN 2008) ist der Straßenabschnitt der Verbindungsfunktionsstufe IV (nahräumig) zuzuordnen. Der Straßenabschnitt in der Kategoriengruppe HS IV zuzuordnen und fällt somit in den Geltungsbereich der RAST 06 (Richtlinie für die Anlage von Stadtstraßen, Ausgabe 2006).

Über den Straßenabschnitt werden die unmittelbar angrenzenden baulichen Nutzungen erschlossen. Beidseitig sind Gehwege zur fußläufigen Erschließung der Wohnbebauung vorhanden. Buslinienverkehr der Linie 82 ist im gesamten Abschnitt vorhanden. Die Linie 82 wird derzeit im Regelfall mit Standardbussen bedient. Separate Radverkehrsanlagen sind nicht vorhanden, Radfahrer werden auf der Fahrbahn geführt. Eine grundsätzliche Änderung der Strecken- und Verkehrscharakteristik der Straße ist durch die Erneuerungsmaßnahme nicht geplant.

**1. Umfang der Maßnahmen**

Die Verkehrsbelastung wird mit einem DTV von 13.075 Kfz/24h beziffert. Die Straße wird von der Buslinie 82 benutzt. Gemäß RStO 12 wird die Verkehrsanlage der Belastungsklasse 10 zugeordnet. In nördliche Richtung betrachtet ist folgende Aufteilung vorgesehen:

2,30 m – 3,50 m	Gehweg – Betonplatten eingefasst von Granitkleinpflaster
2,00 m	Parkstreifen / Grünfläche
6,00 m	Fahrbahn
2,00 m	Parkstreifen / Grünfläche
2,30 m – 3,50 m	Gehweg – Betonplatten eingefasst von Granitkleinpflaster
14,60 m – 17,00 m	Gesamtbreite des Straßenraumes

Die Straße wird mit einer Regelbreite von 6,00 m geplant (Begegnungsfall Bus/Bus). Im gesamten Trassenverlauf wird ein beidseitiger Parkstreifen der Breite 2,00 m angeordnet, der durch einzelne Gehwegvorsprünge an den Einmündungen zur sicheren Fahrbahnquerung von Fußgängern unterbrochen wird. In Abständen wird eine Grünfläche mit Baumpflanzungen anstelle der Parkflächen eingeordnet. Die beidseitigen Gehwege mit der Breite von 3,00 m i. M. bleiben erhalten und werden grundhaft mit Betonplatten 30/30/8 cm neu ausgebaut, wobei im Bereich der erhaltenswerten Baumscheiben Ökopflaster für den Schutz der Wurzelbereiche eingesetzt wird.

Unter Berücksichtigung der RStO 12 wurden nachfolgende Befestigungsaufbauten geplant:

Fahrbahn:

4 cm	Asphaltbeton Deckschicht
8 cm	Asphaltbeton Binderschicht
14 cm	Asphaltbeton Tragschicht
50 cm	Frostschuttschicht
( 20 cm	HGT bei Bedarf)
76 cm	Gesamtdicke

Der Gehweg weist einen Gesamtaufbau von 35 cm auf und liegt in unterschiedlicher Bauweise (Betonplatten, Betonpflaster, Granitplatten u. Asphalt) vor. Die Randeinfassung erfolgt überwiegend mit Natursteinmaterial. Die Regenentwässerung der Verkehrsflächen wird wie bisher über den vorh. Mischwasserkanal realisiert. Zusätzlich wird die Querneigung zu den Baumscheiben geführt. Damit soll die Niederschlagsbewässerung der Baumscheiben verbessert werden. Die abzuleitende Regenwassermenge erhöht sich nicht. Die vorhandene Beschilderung bleibt weitestgehend erhalten, bzw. wird wieder aufgestellt.

Im Bereich der Jakobstraße wird ein Fußgängerüberweg neu eingeordnet. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und im Rahmen der Schulwegsicherung werden die ungesicherten Querungen umgebaut. Dazu werden zusätzliche Beschilderung und Beleuchtung notwendig. Entlang der Zietenstraße sind 16 neue Fahrradbügel geplant, die im Bereich der Einmündungen neu eingeordnet werden.

In Höhe der Jakobstraße wird jeweils nach der Einmündung ein neuer Haltestellensteig errichtet. Durch die neue Schule und der Kindertagesstätte an der Jakobstraße wird eine neue ÖPNV-Anbindung angeboten. An der neuen Haltestelle soll die Ringbuslinie (Line 82) halten. Diese wird barrierefrei ausgebaut.

Für den lichtsignal-gesteuerten Knotenpunkt an der Augustusburger Straße werden neue Markierungen aufgebracht. Die Trasse verläuft entlang des Bestandes und dieser befindet sich im städtischen Eigentum. Damit ist kein Grunderwerb notwendig. Die Straßenbeleuchtung wird in dem Abschnitt erneuert.

Es ist eine Bauzeit von 13 Monate geplant. Nach Abschluss der Ausschreibung ist die Ausführung ab III. Quartal 2022 vorgesehen. Um die Behinderungen für die Anlieger so gering wie möglich zu halten, werden zwischen den Einmündungen Teilabschnitte geplant. Während der Bauausführung wird die Zietenstraße zwischen Augustusburger Straße und Sonnenstraße abschnittsweise gesperrt. Im ersten Teilabschnitt wird die Clausstraße und Augustusburger Straße halbseitig gesperrt. Eine Umleitung wird über die Augustusburger Straße, Yorckstraße und Fürstenstraße eingerichtet.

## 2. Kosten und Finanzierung

Träger der Maßnahme ist die Stadt Chemnitz.

Die Grundlage für die Kostenermittlung bildet die Anweisung zur Kostenberechnung von Straßenbaumaßnahmen (AKVS 14) unter Verwendung regionaler Baupreise der vergangenen drei Kalenderjahre.

Die Gesamtkosten der Maßnahme setzen sich wie folgt zusammen:

Planung gem. HOAI (LP 2 bis 8, örtl. Bauüberwachg., SIGEKO)	66.000 €
Baukosten	839.000 €
davon: Verkehrssicherung, Baustelleneinrichtung	44 T€
Untergrund, Unterbau, Entwässerung	95 T€
Oberbau	638 T€
Ausstattung, Landsch.-bau, sonst. Anlagen	62 T€

---

Summe	905.000 €
-------	-----------

## Haushalt:

	2021	2022	Summe
Auszahlungen	96.985 €	0	96.985 €
Eigenmittel	96.985 €	0	96.985 €

## Finanzierung:

	2021	2022	Summe
Auszahlungen	96.985 €	808.015 €	905.000 €
Eigenmittel	96.985 €	808.015 €	905.000 €

Eine Förderung ist nicht vorgesehen.

Die Mittel werden im Finanzhaushalt unter der Maßnahmennummer 5411000.422019 geführt. Ausgaben werden über das Produktsachkonto 5411000.78512100 realisiert. Die Planung nach HOAI LP 2 bis 6 wurde 2021 beauftragt.

Der Restbuchwert der Anlage beträgt 0,00 €.

Die finanzielle Deckung erfolgt aus der Maßnahmennummer 5411000.422018, Reichenhainer Straße. In Abstimmung mit den Versorgungsträgern kann die Maßnahme nicht wie geplant im Jahr 2022 umgesetzt werden.

Die Voraussetzungen gemäß §12 SächsKomHVO-Doppik liegen vor.

**Anlagenverzeichnis:**

Anlage 3: Übersichtskarte

Anlage 4: Lageplan

Anlage 5: Querschnitte

Anlage 6: Bauzeitenkostenplan

Anlage 7: Formblatt Klimaschutz und Klimaanpassung